

Mit einer Rückschau möchten wir das Jahr Revue passieren lassen.
Wir starten mit den Höhepunkten aus 2020:



© Renate Henneberger



© Renate Henneberger



© Renate Henneberger

▲ Inklusives Theater 2020 „Meine Liebesszene“, Aufführung Kulturkirche Unterschüpf



▲ Tagesausflug: Backen am historischen Brotbackofen in Igersheim



▲ Besuch des Waldkinos im Wildpark Bad Mergentheim

Angebote in den Bereichen Kultur, Freizeit und Sport



▲ Verleihung Sportabzeichen



▲ Kochen und Backen



▲ Kreatives Werken ▲



▲ Erste-Hilfe-Kurs



▲ Töpfern

Therapeutisches Reiten: Sport / HFP / Kinderferienprogramm



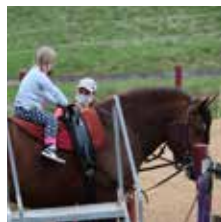
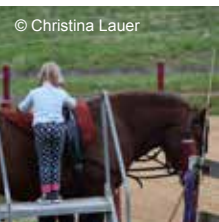
▲ Lehrgang der Parareiter in Ansbach



▲ Inklusives Kinderferienprogramm ▼



© Christina Lauer



▲ Heilpädagogische Förderung mit dem Pferd

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer von Sprungbrett,

der Rückblick in Bildern des Jubiläumsjahres mit 20 Jahre Sprungbrett e.V. sollte eigentlich anders aussehen – aber mit der Corona-Pandemie und der damit verbundenen zeitweisen Einstellung aller unserer Angebote ist vieles anders gekommen!

Dennoch haben wir den Kontakt zu allen Teilnehmern aufrechterhalten: per E-Mail, mit Telefonaten und Videos konnten alternative Möglichkeiten der Angebotspalette geschaffen werden.

Trotz Corona-Pandemie ist es gelungen, das Inklusive Theater mit großartigem Erfolg aufzuführen, sowie 4 Kinderferienprogramme neben Tagesausflug und stundenweisen Angeboten - einzeln und in der Gruppe - anzubieten.

Mein allerherzlichster Dank geht an alle Ehrenamtlichen, Betreuer, Übungsleiter, Vorstandsmitglieder, Kooperationspartner und Unterstützer. Ohne sie wären die Aufgaben und Angebote nicht zu bewältigen gewesen. Den Betreuern und Übungsleitern danke ich ganz besonders. Sie haben durch das aufwendige Gesundheitskonzept und den damit verbundenen Hygienemaßnahmen viel Mehrarbeit zu leisten.

Mit Spannung sehen wir auf das Jahr 2021:

Es gibt 20 Jahre Sprungbrett e.V. nachzufeiern! Unsere Planung für das neue Jahr sieht eine zweiwöchige inklusive Ferienbetreuung in den Sommerferien vor. Das Inklusive Theater wird weiter bestehen, eine Kooperation mit der Kulturkirche wird angestrebt.

Die Umsetzung des Landesrahmenvertrags lässt bei den Offenen Hilfen auf trägerübergreifende innovative Angebote in der Freizeit hoffen, stets unter der Zielsetzung gelebte Inklusion und Teilhabe an der Gesellschaft. Stärken wir unsere uns anvertrauten Menschen im Wunsch- und Wahlrecht! Wir freuen uns über Vorschläge unserer Mitglieder und Freunde, sowie die gemeinsame Umsetzung unserer Ziele.

Von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen und Euch fröhliche Weihnachten und ein gesundes und glückliches Neues Jahr. Ich freue mich auf gute und zahlreiche Begegnungen in 2021.

Ihre/Eure

Dr. Sabine Kaplirz zu Sulewicz

